



Geschäftsbericht 2021

Ihre Gesundheit steht bei uns
im Mittelpunkt – darum können
Sie auf uns zählen.



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht	4 – 9
Protokoll der 138. Generalversammlung vom 25. Mai 2021	10 – 11
Bilanz per 31. Dezember 2021	12
Erfolgsrechnung von Januar bis Dezember 2021	13
Eigenkapitalnachweis für das Jahr 2021	13
Geldflussrechnung für das Jahr 2021	14
Anhang zur Jahresrechnung 2021	15 – 27
Bericht der Revisionsstelle über die Jahresrechnung 2021	28



Markus Steinmann

Jahresbericht der Krankenkasse Birchmeier

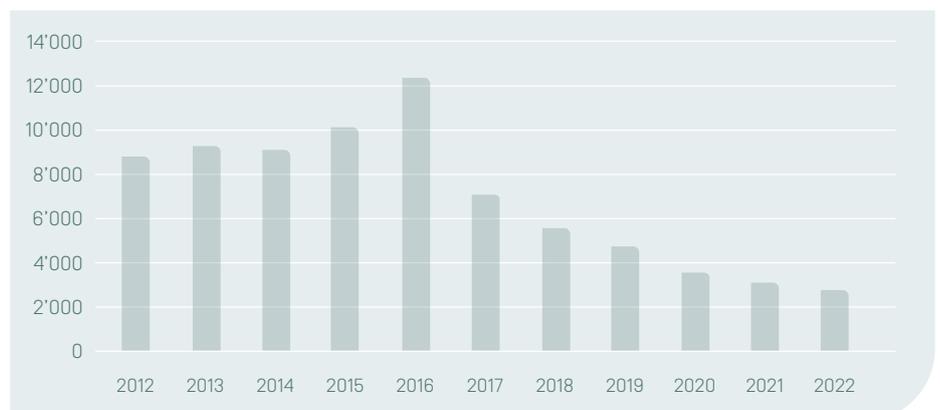
Im Geschäftsjahr 2021 erzielte die Krankenkasse Birchmeier erneut ein positives Nettoergebnis. Der erwirtschaftete Überschuss wird zur Stärkung der Reserven verwendet. Die Kapitalanlagen haben sich im Geschäftsjahr 2021 ebenfalls positiv auf das Gesamtergebnis ausgewirkt. Zudem konnten die Prämien für das Jahr 2022 um ein Prozent gesenkt werden. Leider ist die Zahl der Versicherten weiterhin rückläufig.

Im Geschäftsjahr 2021 hat sich die Krankenkasse Birchmeier im regulierten Markt der Gesundheitsleistungen behauptet und schliesst das Geschäftsjahr mit einem Gewinn von CHF 596'935 ab. Der Gewinn wird vollumfänglich den gesetzlichen Reserven zugeführt, was für die Zukunft der Krankenkasse Birchmeier sehr wichtig ist. Der Gewinn ist zu grossen Teilen auf den Anlageerfolg, die Auflösung der gesetzlich vorgeschriebenen Rückstellungen sowie auf die Beiträge des Risikoausgleichs zurückzuführen.

Um als eigenständige Krankenkasse im Markt bestehen zu können, sind solide Finanzen und damit eine genügende Solvenz unabdingbar. Dies konnten wir realisieren, obwohl die Prämien per 1. Januar 2022 in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (OKP) gesenkt wurden. Der Prämienreduktion zum Trotz konnten wir den Versichertenstand nicht halten.

Im Bereich Beratung/Marketing kam es zu organisatorischen/personellen Umstellungen. Wir sind zuversichtlich, auch in diesem Umfeld an Kontinuität zu gewinnen.

Versichertenbestand oblig. Krankenpflegeversicherung (OKP) 2011–2022





Thomas Naef

Im Zusatzversicherungsgeschäft (VVG) setzen wir seit 2011 auf die Partnerschaft mit innova. Die im Kanton Bern domizilierte Versicherung bildet für die Krankenkasse Birchmeier eine geradezu ideale Ergänzung. Die Zusammenarbeit, die sich durch Transparenz, Partnerschaft und Zuverlässigkeit auszeichnet, ist in jeder Beziehung gut. Zudem sind die von innova angebotenen Produkte attraktiv. Dennoch verzeichnen wir ein Prämienminus von knapp 12 Prozent. Dies liegt darin begründet, dass Ende 2020 einige Kündigungen zu spät eintrafen und deshalb im aktuellen Jahr kumuliert zu Buche schlagen.

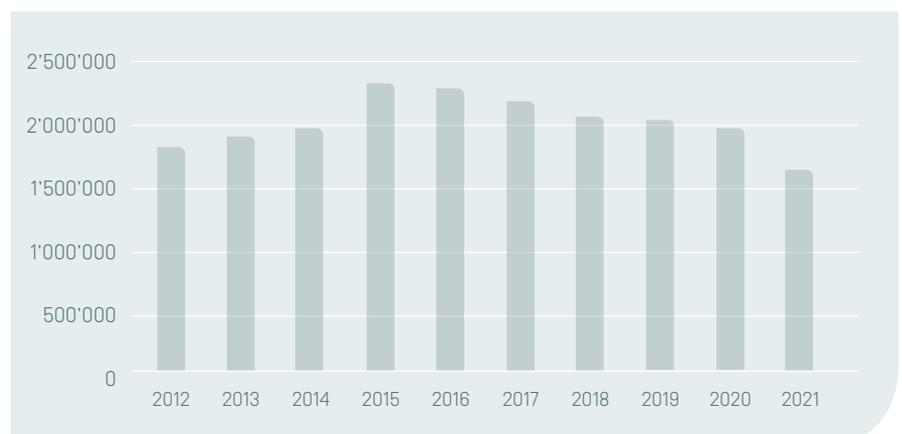
Die Leistungskosten in der Schweiz stiegen im Jahr 2021 von 33,7 Mia. auf knapp 36 Mia. Franken. Die Bruttoleistungen nahmen somit um circa 5 Prozent zu – so kräftig wie seit 2013 nicht mehr. Der Bereich der Physiotherapie schwingt mit einem Plus von 18 Prozent obenaus. Frühzeitige Entlassungen aus Spitälern sowie Massnahmen zur Verhinderung von Operationen sind hier wohl die stärksten Treiber.

Auswirkungen der Pandemie auf die Kosten

Pro versicherte Person sind die Leistungskosten im Jahr 2021 um 5,1 Prozent gestiegen. Darin nicht enthalten sind die Kosten für Coronaimpfungen, für die die Kranken-

Jahr	Versicherte	Veränderung
2012	8'508	+ 402
2013	9'132	+ 624
2014	8'895	- 237
2015	10'069	+ 1'174
2016	12'218	+ 2'149
2017	6'912	- 5'306
2018	5'614	- 1'298
2019	4'527	- 1'087
2020	3'762	- 765
2021	3'374	- 388
2022	3'105	- 269

Entwicklung Zusatzversicherungen nach VVG 2011–2021



versicherer im vergangenen Jahr 265 Mio. Franken bezahlt haben. Der Krankenkassenverband santésuisse schätzt die Coronakosten für die Krankenversicherer seit Pandemiebeginn auf gut 1 Mia. Franken.

Rückblick – Ausblick

Die Gesundheitskosten in der Schweiz sind zwischen 2012 und 2019 pro Kopf um CHF 676 gestiegen [von CHF 3'138 auf 3'814]. Hiervon können nur gerade 22 Prozent mit einem «natürlichen» Kostenwachstum beziehungsweise mit der Alterung der Gesellschaft erklärt werden. Die restlichen 78 Prozent sind auf Faktoren wie Mengenausweitungen bei ambulanten Spital- und Arztleistungen oder auf Anstieg der Medikamentenkosten zurückzuführen. Verbandsprognosen zufolge soll sich das Kostenwachstum im laufenden Jahr 2022 auf rund 2,7 Prozent belaufen. Dabei sind die Impfkosten – diese werden mit rund 133 Mio. Franken veranschlagt – noch nicht eingerechnet.

Entschädigungen

a) Vorstand: Die Entschädigungen sind in einem Reglement umschrieben, werden vom Vorstand regelmässig überprüft und für die folgende Amtsperiode festgelegt. Im Geschäftsjahr 2021 wurden den aktuell fünf Mitgliedern des Vorstandes der Krankenkasse Birchmeier insgesamt CHF 70'580 [Vorjahr CHF 70'738] an Entschädigungen ausgerichtet. Die höchste Entschädigung betrug CHF 43'452 plus BVG CHF 3'770 [Vorjahr CHF 43'428 plus BVG CHF 3'758]. Die Vergütungen bestehen aus einer fixen Pauschale, abhängig von Verantwortung und Funktion, sowie einem variablen Sitzungsgeld (inklusive Reisespesen). Es werden keine offenlegungspflichtigen zusätzlichen Honorare und Vergütungen an die Mitglieder des Vorstandes entrichtet.

b) Geschäftsführung: Die Entschädigung des Geschäftsführers wird im Rahmen des genehmigten Budgets vom Vorstand regelmässig überprüft und festgelegt. Für das Geschäftsjahr 2021 erhielt dieser insgesamt CHF 143'000 plus Spesen von CHF 9'600 [Vorjahr CHF 140'400 plus Spesen CHF 9'600]. Die Vorsorgebeiträge für

den Geschäftsführer beliefen sich auf CHF 14'322 [Vorjahr CHF 13'989]. Es werden auch hier keine offenlegungspflichtigen zusätzlichen Honorare und Vergütungen entrichtet.

Dankeschön

Vorstand, Geschäftsführung und Mitarbeitende der Krankenkasse Birchmeier blicken auf ein herausforderndes und erfolgreiches Geschäftsjahr zurück. Entscheidend für den neuerlichen Erfolg sind namentlich die Mitarbeitenden. Ihnen gebührt ein grosses Dankeschön. Zudem danken wir unseren Geschäftspartnern für die gute und zielorientierte Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Ihnen, liebe Versicherte der Krankenkasse Birchmeier, danken wir für Ihre Treue und das uns geschenkte Vertrauen. Sie sind uns Ansporn, auch zukünftig Höchstleistungen zu erbringen. Wir wünschen Ihnen beste Gesundheit, viel Glück und Erfolg.



Thomas Naef
Präsident



Markus Steinmann
Geschäftsführer



Risikomanagement und interne Kontrolle

Die Krankenkasse Birchmeier ist den folgenden Risiken ausgesetzt:

- Anlagerisiko
- Geschäftsrisiko
- Geschäftsumfeldrisiko
- Operationelle Risiken

Die Krankenkasse Birchmeier verfügt über ein Risikomanagement, welches auf die obigen Risiken ausgerichtet ist. Die identifizierten Risiken werden periodisch und systematisch überprüft und auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit und deren Auswirkungen beurteilt. Der Vorstand beschliesst entsprechende Massnahmen zur Vermeidung, Verminderung oder Überwälzung entsprechender Risiken. Die selbst getragenen Risiken werden kontinuierlich überwacht.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat der Vorstand keine Risiken identifiziert, die zu einer dauerhaften oder wesentlichen Beeinträchtigung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Krankenkasse Birchmeier führen könnten.

Es besteht ein internes Kontrollsystem (IKS). Darin sind die für die Grösse der Krankenkasse Birchmeier notwendigen Aufzeichnungen abgebildet.

Vorstand / Unternehmen / Revisionsstelle

Vorstand

Präsident
Vizepräsident/Finanzen
Aktuarin
Informatik
Marketing

Thomas Naef
Thomas Eichholzer
Sandra Staffelbach
Christian Oswald
Damian Suter

Unternehmen

Geschäftsführung
Stv. Geschäftsführerin
Verantwortliche Rechnungswesen
Verantwortliche Leistungen
Fachspezialistin Leistungen
Fachspezialistin Leistungen
Fachspezialistin vertrauensärztlicher Dienst
Verantwortliche Administration
Mitarbeiterin Administration
Mitarbeiterin Administration
Mitarbeiterin Marketing/Vertrieb

Markus Steinmann
Ida Staffelbach
Ida Staffelbach
Vanessa Marasco
Ramona Hecht
Sabrina Muggli, ab 1. 9. 2021
Petra Meier
Natalie Bryner
Sonja Hartmann
Susanne Naef
Helene Richner

Revisionsstelle

Ferax Treuhand AG, 8040 Zürich



Personelles

Sabrina Muggli

Sabrina Muggli ist per 1. September 2021 als Fachspezialistin Leistungen zur Krankenkasse Birchmeier gestossen – dies nach einem einjährigen Unterbruch. Sie war bereits von 2015 bis 2020 in unserem Team tätig und fühlt sich an der alten Wirkungsstätte wieder sehr wohl.

Präsident demissioniert

Thomas Naef

Der langjährige Präsident Thomas Naef hat auf Ende 2021 seinen Rücktritt erklärt. Bis zur kommenden Generalversammlung vom Freitag, 20. Mai 2022, übernimmt der aktuelle Vizepräsident Thomas Eichholzer, Vorsitzender der Bankleitung Raiffeisenbank Wasserschloss, ad interim das Präsidentenamt. Er stellt sich auch für die darauffolgende Amtsperiode als Präsident zur Verfügung. Durch die Annahme seiner Kandidatur beziehungsweise durch seine Wahl durch die Generalversammlung zum Präsidenten ist eine nahtlose Amtsübergabe gewährleistet.

Thomas Naef war dreizehn Jahre im Vorstand der KKB tätig, davon während zwölf Jahren als Präsident. Dabei hat er die kleine, feine Krankenkasse mit Weitsicht, Engagement und Professionalität strategisch geführt. Der KKB-Vorstand bedauert die Demission von Thomas Naef sehr. Vorstand, Geschäftsleitung und Mitarbeitende der KKB bedanken sich bei Thomas Naef herzlich für die gute Zusammenarbeit während all der Jahre und wünschen ihm weiterhin alles Gute und viel Erfolg.



Jubiläen – vielen Dank für eure Treue

Sonja Hartmann – 20 Jahre Engagement

Engagiert, kreativ und flexibel – dies sind nebst der langjährigen Treue zur KKB wohl die treffendsten Begriffe, die Sonja Hartmann im Dienste der Krankenkasse charakterisieren. Seit über zwanzig Jahren unterstützt sie unsere Abteilungen Administration und Inkasso. Dank ihrer Wertschätzung und offenen Art trägt sie in grossem Umfang zum Image der KKB bei. Mit ihrem Flair für Dekoration sorgt sie gleichzeitig für einen entsprechenden Auftritt der Geschäftsstelle.

Wir danken Sonja Hartmann herzlich für ihr grosses Engagement und wünschen ihr von Herzen viele weitere spannende und erfolgreiche Jahre im Team der Krankenkasse Birchmeier.

Susanne Naef – 10 Jahre Verlässlichkeit

Seit April 2012 ist Susanne Naef zur Unterstützung des Administrationsteams bei der Krankenkasse Birchmeier tätig – und darf im aktuellen Kalenderjahr folgerichtig ihr zehnjähriges Firmenjubiläum feiern. Susanne Naef ist in einem Teilpensum bei der Krankenkasse Birchmeier tätig und zeigt sich betreffend Arbeitseinsatz immer wieder von der flexiblen Seite.

Wir sind froh, Susanne Naef als langjährige, zuverlässige und kompetente Mitarbeiterin in unserem Team zu wissen, und danken ihr herzlich für den engagierten Einsatz. Wir wünschen ihr weiterhin ein frohes Wirken bei der Krankenkasse Birchmeier.

Protokoll der 138. Generalversammlung von Dienstag, 25. Mai 2021

Ort: über MS Teams / schriftliche Abstimmung
Zeit: 18 Uhr
Vorsitz: Thomas Naef
Protokoll: Sandra Staffelbach

- Traktanden:**
- 1** Genehmigung des Geschäftsberichtes 2020
 - 1.1 Protokoll der 137. Generalversammlung von Dienstag, 26. Mai 2020
 - 1.2 Jahresbericht der Krankenkasse Birchmeier
 - 1.3 Jahresrechnung und Bericht der Revisionsstelle
 - 2** Wahlen
 - 2.1 Wiederwahlen
 - 2.2 Wahl der Revisionsstelle
 - 3** Verschiedenes

Aufgrund der immer noch anhaltenden Coronapandemie und des verhängten Versammlungsverbots gemäss Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) hat sich der Vorstand der Krankenkasse Birchmeier entschieden, die Generalversammlung wiederum auf schriftlichem Weg durchzuführen. Die Unterlagen für die Generalversammlung des Geschäftsjahres 2020 inklusive Abstimmungsformular wurden den Versicherten fristgerecht zugestellt. Die Abstimmungsfrist endete am 17. Mai 2021. An der schriftlichen Abstimmung haben 494 Versicherte teilgenommen, was einer Stimmbeteiligung von 16,3 Prozent entspricht. Die Abstimmungsergebnisse wurden durch Lukas Nauer, Notar in Bremgarten, am 31. Mai 2021 notariell beglaubigt.

Traktandum 1: Genehmigung des Geschäftsberichtes 2020

1.1 Protokoll der 137. Generalversammlung 2020 von Dienstag, 26. Mai 2020

Das Protokoll, welches auf den Seiten 10 und 11 im Geschäftsbericht publiziert ist und vom Vorstand an der Sitzung vom 15. Juli 2020 genehmigt wurde, wird von der Versammlung mit 484 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 10 Enthaltungen genehmigt und der Verfasserin Cécile Kohler verdankt.

1.2 Jahresbericht der Krankenkasse Birchmeier

Der ausführliche Jahresbericht des Präsidenten und des Geschäftsführers wurde im Geschäftsbericht auf den Seiten 4 bis 8 publiziert.

Der Jahresbericht wird mit 488 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 6 Enthaltungen genehmigt.

1.3 Jahresrechnung und Bericht der Revisionsstelle

1.3.1

Bilanz und Erfolgsrechnung inklusive Anhängen finden sich im Geschäftsbericht auf den Seiten 12 bis 27.

Die Jahresrechnung wird mit 485 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 9 Enthaltungen genehmigt.

1.3.2

Der Bericht der Revisionsstelle Ferax Treuhand AG, Zürich, ist im Geschäftsbericht auf der Seite 28 publiziert und wird mit 484 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 9 Enthaltungen genehmigt.



1.3.3

Dem Vorstand und der Geschäftsleitung wird für das Geschäftsjahr 2020 mit 483 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 10 Enthaltungen Décharge erteilt.

Präsident: Thomas Naef
Finanzen/Vizepräsident: Thomas Eichholzer
Aktuarin: Sandra Staffelbach
Informatik: Christian Oswald
Kommunikation/Marketing: Damian Suter

Traktandum 2: Wahlen

2.1 Wiederwahlen

An dieser Generalversammlung läuft die zweijährige Amtszeit von Thomas Naef (Präsident) sowie die einjährige Restamtszeit von Sandra Staffelbach (Aktuarin) und Christian Oswald (Informatik) aus. Alle drei stellen sich für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren zur Wiederwahl zur Verfügung.

Thomas Naef wird mit 479 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 13 Enthaltungen für zwei Jahre wiedergewählt.

Sandra Staffelbach wird mit 481 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 12 Enthaltungen für zwei Jahre wiedergewählt.

Christian Oswald wird mit 480 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 13 Enthaltungen für zwei Jahre wiedergewählt.

Der Vorstand setzt sich von GV 2021 bis GV 2022 wie folgt zusammen:

2.3 Wahl der Revisionsstelle

Die Ferax Treuhand AG aus Zürich wird von der Versammlung mit 477 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 15 Enthaltungen für ein weiteres Jahr wiedergewählt.

Traktandum 3: Verschiedenes

Die nächste Generalversammlung findet am 20. Mai 2022 hoffentlich wieder im gewohnten Rahmen statt.

Ende der Generalversammlung: 18.10 Uhr.

Der Präsident

Thomas Naef

Die Aktuarin

Sandra Staffelbach

Bilanz per 31. Dezember 2021

AKTIVEN	Ziffer	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Veränderung CHF
Kapitalanlagen	3.1	10'090'767	9'708'058	382'709
Sachanlagen	3.2	15'529	24'330	-8'801
Anlagevermögen		10'106'296	9'732'388	373'908
Rechnungsabgrenzungen aktiv	3.3	2'153'605	2'596'006	-442'401
Forderungen	3.4	724'178	635'533	88'645
Flüssige Mittel	3.5	4'341'270	4'118'652	222'618
Umlaufvermögen		7'219'053	7'350'190	-131'137
TOTAL AKTIVEN		17'325'349	17'082'578	242'771

PASSIVEN	Ziffer	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Veränderung CHF
Gewinnreserven		9'161'044	8'564'109	596'935
Eigenkapital		9'161'044	8'564'109	596'935
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	3.6	3'715'000	4'375'000	-660'000
Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	3.7	970'000	670'000	300'000
Rechnungsabgrenzungen passiv	3.8	230'093	230'630	-537
Verbindlichkeiten	3.9	3'249'212	3'242'839	6'373
Fremdkapital		8'164'305	8'518'469	-354'164
TOTAL PASSIVEN		17'325'349	17'082'578	242'771

Erfolgsrechnung von Januar bis Dezember 2021

	Ziffer	2021 CHF	2020 CHF	Veränderung CHF
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	4.1	13'657'724	15'114'036	-1'456'312
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	4.2	-16'683'502	-17'284'266	600'764
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	4.2	660'000	356'160	303'840
Risikoausgleich (Beiträge/Zahlungen)		1'987'279	1'564'275	423'004
Risikoausgleich (Abgrenzung)		2'115'860	2'552'280	-436'420
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	4.3	-1'344'647	-1'412'057	67'410
Versicherungstechnisches Ergebnis		392'714	890'428	-497'714
Ertrag aus Kapitalanlagen	4.4	527'056	357'123	169'933
Aufwand aus Kapitalanlagen	4.4	-85'084	-159'717	74'633
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	4.4	-300'000	0	-300'000
Ergebnis aus Kapitalanlagen		141'972	197'405	-55'433
Übriger betrieblicher Ertrag	4.5	71'018	159'000	-87'982
Übriger betrieblicher Aufwand	4.5	-8'769	-9'142	373
Jahresergebnis		596'935	1'237'691	-640'756

Eigenkapitalnachweis für das Jahr 2021

	Reserven OKP CHF	Reserven Taggeld KVG CHF	Jahresergebnis CHF	Total CHF
Eigenkapital per 01. Januar 2020	6'906'177	420'240		7'326'417
Jahreserfolg			1'237'691	
Ergebnisverteilung	1'218'723	18'968	-1'237'691	
Eigenkapital per 31. Dezember 2020	8'124'901	439'208	0	8'564'109

Eigenkapital per 01. Januar 2021	8'124'901	439'208	0	8'564'109
Jahreserfolg			596'935	
Ergebnisverteilung	575'704	21'231	-596'935	
Eigenkapital per 31. Dezember 2021	8'700'606	460'438	0	9'161'044

Geldflussrechnung für das Jahr 2021

	2021	2020
Jahresergebnis	596'935	1'237'691
Abschreibungen/Zuschreibungen auf		
– Kapitalanlagen	–358'064	–111'054
– Sachanlagen	12'882	12'814
– Forderungen	6'734	8'500
Zunahme/Abnahme von		
– Versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	–660'000	–356'160
– Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	300'000	0
Zunahme/Abnahme von		
– Rechnungsabgrenzungen aktiv	442'401	199'426
– Forderungen	–95'379	13'964
– Rechnungsabgrenzungen passiv	–537	–186'586
– Verbindlichkeiten	6'373	89'969
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	251'344	908'565
Zunahme/Abnahme von		
– Kapitalanlagen	–24'645	–30'676
– Sachanlagen	–4'081	–15'894
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	–28'726	–46'569
Veränderung Fonds Flüssige Mittel	222'618	861'996
Flüssige Mittel am 01. Januar 2021	4'118'652	3'256'656
Flüssige Mittel am 31. Dezember 2021	4'341'270	4'118'652

Anhang zur Jahresrechnung 2021

Inhaltsverzeichnis Jahresrechnung

1	Erläuterungen der Bewertungsgrundlage und der Bewertungsgrundsätze	16
1.1	Grundsätze der Rechnungslegung	16
1.2	Bilanzstichtag	16
1.3	Bewertungsgrundsätze	16
1.4	Kapitalanlagen	16
1.5	Immaterielle Anlagen	16
1.6	Sachanlagen	18
1.7	Aktive Rechnungsabgrenzungen	18
1.8	Forderungen	18
1.9	Flüssige Mittel	18
1.10	Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	18
1.11	Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	18
1.12	Verbindlichkeiten	18
1.13	Passive Rechnungsabgrenzungen	18
1.14	Eigenkapital	18
2	Segmenterfolgsrechnung	19
3	Erläuterungen zur Bilanz	19
3.1	Kapitalanlagen	19
3.2	Sachanlagen	20
3.3	Aktive Rechnungsabgrenzungen	21
3.4	Forderungen	21
3.5	Flüssige Mittel	21
3.6	Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	22
3.7	Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	22
3.8	Passive Rechnungsabgrenzungen	22
3.9	Verbindlichkeiten	23
4	Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	23
4.1	Verdiente Prämien für eigene Rechnung	23
4.2	Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	24
4.3	Betriebsaufwand für eigene Rechnung	24
4.4	Ergebnis aus Kapitalanlagen	25
4.5	Übriger betrieblicher Ertrag und Aufwand	25
5	Übrige Angaben	27
5.1	Verpfändete Aktiven und nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten/Mietverbindlichkeiten	27
5.2	Transaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften	27
5.3	Eventualforderungen/-verbindlichkeiten	27
5.4	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	27
5.5	Personalbestand	27
5.6	Kosten Revisions- und Beratungsdienstleistungen	27

1 Erläuterungen der Bewertungsgrundlage und der Bewertungsgrundsätze

1.1 Grundsätze der Rechnungslegung

Die statutarische Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem gesamten «Swiss GAAP FER»-Regelwerk dargestellt und entspricht dem schweizerischen Gesetz. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt. Aufgrund der Zahendarstellung in ganzen Franken kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

1.2 Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31. Dezember ab.

1.3 Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Verbindlichkeiten. Erfolgt die Folgebewertung von Aktiven bzw. Verbindlichkeiten nicht zu historischen Werten (bzw. zu fortgeführten Anschaffungskosten), sondern zu aktuellen Werten, wird bei normalem Geschäftsverlauf der Tageswert bzw. Nutzwert herangezogen. Die Rechnungslegung erfolgt in CHF.

1.4 Kapitalanlagen

Die Bewertung der Kapitalanlagen erfolgt grundsätzlich zu aktuellen Werten. Wertveränderungen werden in der Erfolgsrechnung als nicht realisierter Gewinn im Ertrag aus Kapitalanlagen bzw. als nicht realisierter Verlust im Aufwand aus Kapitalanlagen erfasst.

Unter einem aktuellen Wert werden grundsätzlich öffentlich notierte Marktwerte verstanden. Liegt kein Marktwert vor, wird der aktuelle Wert wie folgt bestimmt:

- durch einen Vergleich mit ähnlichen Objekten
- durch den Barwert der zukünftigen Cashflows bzw. Erträge (Discounted-Cashflow-Methode)
- durch eine andere allgemein anerkannte Bewertungsmethode

Falls kein Marktwert bekannt ist oder kein aktueller Wert bestimmt werden kann, er-

folgt die Bewertung ausnahmsweise zum Anschaffungswert abzüglich betriebsnotwendiger Wertberichtigungen.

Anleihen/Obligationen

Anleihen sind festverzinsliche Anlagen wie Obligationen, Wandelanleihen und weitere ähnliche Anlagen, welche in CHF oder in einer anderen Währung auf einen Nominalwert lauten. Die Bewertung erfolgt zu Marktwerten, wobei die Marchzinsen separat unter den aktiven Rechnungsabgrenzungen erfasst werden.

Aktien

Darunter fallen Beteiligungspapiere wie Aktien, Partizipationskapital, Genussscheine und weitere ähnliche Papiere. Beteiligungen und kollektive Anlagen werden separat ausgewiesen. Die von der Krankenkasse Birchmeier gehaltenen Anlagen sind in der Regel marktfähig und werden zum Marktpreis bewertet. In Ausnahmefällen kann es vorkommen, dass ein aktueller Wert nicht festgelegt werden kann, weshalb ausnahmsweise der Anschaffungswert abzüglich einer allfälligen Wertberichtigung zur Anwendung gelangt.

Kollektive Anlagen (Fonds)

Die kollektiven Anlagen werden als separate Position geführt. Die Bewertung erfolgt ebenfalls zu aktuellen Werten.

Grundstücke und Gebäude

Die im Jahr 2012 erworbenen Stockwerkeinheiten wurden per 31. Dezember 2021 durch einen externen, unabhängigen Immobilienexperten nach anerkannten Methoden bewertet.

Flüssige Mittel

Zu den flüssigen Mitteln innerhalb der Kapitalanlagen gehören sämtliche Depositen und Gelder der strategischen Anlagen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

1.5 Immaterielle Anlagen

Es handelt sich dabei um EDV-Software. Immaterielle Anlagen werden aktiviert, wenn sie klar identifiziert und die Kosten zuverlässig bestimmbar sind sowie wenn sie dem Unternehmen über mehrere Jahre einen messbaren Nutzen bringen. Die Bewertung der immateriellen Anlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschrei-



bungen. Die Nutzungsdauer von Software beträgt zwei bis fünf Jahre. Die Abschreibungen werden linear vorgenommen und sind festgelegt auf drei Jahre..

1.6 Sachanlagen

Die Sachanlagen bestehen vorwiegend aus Mobilien sowie aus der IT-Infrastruktur. Die selbst genutzten Liegenschaften werden als Kapitalanlagen erfasst und bewertet. Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Die Abschreibungen werden linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Anlageguts vorgenommen. Diese wurde wie folgt festgelegt:

- Mobilier fünf Jahre
- EDV drei Jahre

Die Werthaltigkeit wird jährlich überprüft. Bei Bedarf werden zusätzliche Abschreibungen zulasten des Periodenergebnisses vorgenommen.

1.7 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position beinhaltet Abgrenzungen für bestehende, am Bilanzstichtag jedoch noch nicht genau bekannte Forderungen.

1.8 Forderungen

Die Forderungen werden zum Nominalwert bilanziert und betriebswirtschaftliche Wertberichtigungen angemessen berücksichtigt. Je nach Alter der Forderung werden 15 oder 100 Prozent der ausstehenden Forderung wertberichtigt.

1.9 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen Post- und Bankguthaben aus operativer Geschäftstätigkeit. Diese sind zu aktuellen Werten (Tagesswerte) bewertet.

1.10 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Die versicherungstechnischen Rückstellungen werden in der Regel nach versicherungsmathematischen Berechnungsmethoden vorgenommen.

- Schadenrückstellungen und Schadenbearbeitungskosten für die Grundversicherung (OKP): Die Leistungsrückstellung deckt die bereits eingetretenen Schadenfälle, welche noch nicht angemeldet oder bezahlt und in diesem Sinne noch

nicht abgewickelt sind. Die Leistungsrückstellung wird mit aktuariellen Methoden berechnet. Für die Berechnung des Best Estimate der Leistungsrückstellung wird eine Methode aus der Chain-Ladder-Familie auf Basis einer mehrjährigen Beobachtungsperiode angewandt. Die entsprechenden Schadenbearbeitungskosten werden jährlich eingeschätzt.

- Die Altersrückstellungen Taggeld KVG dienen dem Zweck, allfällige Defizite in den höchsten Alterssegmenten auszugleichen, da die Einzelltaggeldversicherung von Gesetzes wegen nach einem Eintrittsalterstarif angeboten wird. Aufgrund des geringen Bestandes wird der Bedarf annähernd anhand einer Jahresprämie festgelegt.

1.11 Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Die Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen werden für die marktspezifischen Risiken der Kapitalanlagen gebildet oder aufgelöst, um Schwankungen der aktuellen Werte Rechnung zu tragen. Der Vorstand hat den Zielwert im Anlagereglement festgelegt und berücksichtigt ein der Anlagestrategie angemessenes Sicherheitsniveau. Allfällige Verluste aus den Kapitalanlagen werden mit dieser Rückstellung ausgeglichen. Die Bildung und die Auflösung erfolgen in Übereinstimmung mit dem anzuwendenden Standard über die Erfolgsrechnung.

1.12 Verbindlichkeiten

Bei dieser Position handelt es sich vornehmlich um Verpflichtungen gegenüber Versicherten bzw. Leistungserbringern, Versicherungsorganisationen, Prämienverbilligung sowie um vorausbezahlte Prämien. Die Verbindlichkeiten werden mit ihrem Nominalbetrag bilanziert.

1.13 Passive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position beinhaltet Abgrenzungen für bestehende, am Bilanzstichtag jedoch noch nicht genau bekannte Verbindlichkeiten.

1.14 Eigenkapital

Die Gewinnreserven umfassen die Erfolge aus den vergangenen Geschäftsjahren. Die Entwicklung ist aus dem Eigenkapitalnachweis ersichtlich.

2 Segmenterfolgsrechnung

Die Krankenkasse Birchmeier betreibt die obligatorische Krankenpflegeversicherung nach Krankenversicherungsgesetz (KVG) und vermittelt das Zusatzversicherungsge-

schäft nach Versicherungsvertragsgesetz (VVG). Die Segmenterfolgsrechnung für KVG/VVG ist somit nicht notwendig.

3 Erläuterungen zur Bilanz

3.1 Kapitalanlagen

	Grundstücke und Bauten	Obligationen	Aktien/ Anlagen bei Institu- tionen [1]	Kollektive Kapital- anlagen	Strukturierte Produkte	Flüssige Mittel/Kapital- anlagen	Total
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Marktwert 01.01.2020	1'155'000	3'152'732	174'157	2'115'590	54'000	2'914'850	9'566'329
Zugänge	0	1'101'450	54'000	663'212	0	2'775'505	4'594'166
Abgänge	0	-1'163'193	-1'748	0	-54'000	-3'341'312	-4'560'252
Verän- derung Marktwerte	0	-43'669	-16'309	167'792	0	0	107'814
Marktwert 31.12.2020	1'155'000	3'047'321	210'101	2'946'593	0	2'349'044	9'708'058

Marktwert 01.01.2021	1'155'000	3'047'321	210'101	2'946'593	0	2'349'044	9'708'059
Zugänge	0	0	0	1'076'931	0	1'893'673	2'970'604
Abgänge	0	-198'609	0	-947'124	0	-1'805'227	-2'950'960
Verän- derung Marktwerte	5'000	-24'685	36'392	344'962	0	1'395	363'064
Marktwert 31.12.2021	1'160'000	2'824'027	246'493	3'421'362	0	2'438'885	10'090'767

[1] Die Anlagen bei Institutionen werden zu Anschaffungswerten bilanziert (CHF 10'000).

Die Anlagen werden unter Berücksichtigung des bestehenden Anlagereglements der Krankenkasse Birchmeier getätigt.

3.2 Sachanlagen

	Sachanlagen		
	Mobilien CHF	EDV Hardware CHF	Total CHF
Nettobuchwert 01.01.2020	338	20'912	21'250
Anschaffungswert 01.01.2020	2'164	22'042	24'206
Zugänge	0	15'894	15'894
Abgänge	-2'164	-1'730	-3'894
Stand 31.12.2020	0	36'206	36'206

Kumulierte Wertberichtigung

Stand 01.01.2020	-1'826	-1'130	-2'956
Planmässige Abschreibungen	-338	-12'476	-12'814
Wertbeeinträchtigungen	0	0	0
Abgänge	2'164	1'730	3'894
Stand 31.12.2020	0	-11'876	-11'876
Nettobuchwert 31.12.2020	0	24'330	24'330

	Sachanlagen		
	Mobilien CHF	EDV Hardware CHF	Total CHF
Nettobuchwert 01.01.2021	0	24'330	24'330
Anschaffungswert 01.01.2021	0	36'206	36'206
Zugänge	0	4'081	4'081
Abgänge	0	0	0
Stand 31.12.2021	0	40'287	40'287

Kumulierte Wertberichtigung

Stand 01.01.2021	0	-11'876	-11'876
Planmässige Abschreibungen	0	-12'882	-12'882
Wertbeeinträchtigungen	0	0	0
Abgänge	0	0	0
Stand 31.12.2021	0	-24'758	-24'758
Nettobuchwert 31.12.2021	0	15'529	15'529

3.3 Aktive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Abweichung CHF
Marchzinsen	15'675	17'649	-1'974
Risikoausgleich	2'115'860	2'552'280	-436'420
Übrige transitorische Aktiven	22'070	26'077	-4'007
Total	2'153'605	2'596'006	-442'401

Vom Risikoausgleich haben wir im Frühjahr 2021 eine Teilzahlung erhalten. Die Restzahlung erwarten wir im August 2022. Die Abgrenzung per 31. Dezember 2021 erfolgte zu den bekannten Ansätzen. Zusätzlich wurde ein Faktor für Sicherheit und Schwankung berücksichtigt.

3.4 Forderungen

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Abweichung CHF
Forderungen KVG bei Versicherungsnehmern	516'123	451'052	65'071
Forderungen KVG bei Leistungserbringern	24'682	21'600	3'082
Wertberichtigungen	-111'900	-104'500	-7'400
Forderungen VVG bei Versicherungsnehmern	405	2'111	-1'706
Rückversicherer OKP/Taggeld	88'761	185'013	-96'252
Vermittelte Versicherungen VVG	98'721	18'946	79'775
VST/IPV	19'070	34'191	-15'121
Covid-19 Rückforderungen beim Bundesamt	84'630	24'072	60'558
SVA/UVG/KTG	3'686	3'047	639
Total	724'178	635'533	88'645

Laut Beschluss vom 24. Juni 2020 übernimmt der Bund die Kosten für die Covid-19-Tests bei Verdachtsfällen. Diese Testkosten werden von den Krankenkassen an die Leistungserbringer bezahlt. Total wurden im Jahr 2021 von der Krankenkasse Birchmeier CHF 336'572 für Covid-19-Tests gemäss Artikel 26 der Covid-19-Verordnung 3 bezahlt. Die Kosten können von den Krankenkassen quartalsweise beim Bund zurückgefordert werden.

3.5 Flüssige Mittel

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Abweichung CHF
PostFinance	261'525	275'225	-13'700
Bank	4'079'745	3'843'426	236'319
Total	4'341'270	4'118'652	222'618

Die flüssigen Mittel werden zur Abwicklung des operativen Geschäfts benötigt.

3.6 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

	Unerledigte Versicherungsfälle			Total CHF
	Taggeld KVG CHF	OKP KVG CHF	Alterungsrückst. Taggeld CHF	
Wert 01.01.2020	27'700	4'650'000	53'460	4'731'160
Bildung	0	0	0	0
Auflösung	-2'700	-350'000	-3'460	-356'160
Stand 31.12.2020	25'000	4'300'000	50'000	4'375'000
Wert 01.01.2021	25'000	4'300'000	50'000	4'375'000
Bildung	0	0	0	0
Auflösung	0	-650'000	-10'000	-660'000
Stand 31.12.2021	25'000	3'650'000	40'000	3'715'000

3.7 Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

	2021 CHF	2020 CHF
Wert 01.01.	670'000	670'000
Bildung	300'000	0
Auflösung	0	0
Stand 31.12.	970'000	670'000

Die im Geschäftsjahr 2019 erstmals gebildete Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen wird im Geschäftsjahr 2021 um CHF 300'000 erhöht.

3.8 Passive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Abweichung CHF
Leistungserbringer	0	0	0
Übrige transitorische Passiven	193'023	189'157	3'866
Überstunden, Ferienguthaben	37'070	41'473	-4'403
Total	230'093	230'630	-537

3.9 Verbindlichkeiten

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Abweichung CHF
Versicherungsnehmer/Leistungserbringer	564'120	424'495	139'625
Rückversicherer OKP/Taggeld	50'219	135'080	-84'861
Vorausbezahlte Prämien KVG	2'281'485	2'375'711	-94'225
Vorausbezahlte Prämien VVG	311'027	305'618	5'409
Vermittelte Versicherungen	425	144	281
Staatliche Stellen (inkl. Prämienverbilligung)	39'528	1'791	37'737
Sozialversicherungen und übrige	2'408	0	2'408
Total	3'249'212	3'242'839	6'373

Bei den Verbindlichkeiten von Versicherungsnehmern und Leistungserbringern handelt es sich hauptsächlich um pendente Heilungskosten gegenüber den Leistungserbringern. Bei der Position Rückversicherer OKP/Taggeld handelt es sich um die Rückversicherungsprämie, die aufgrund des OKP-Prämiensolls und des Risikofaktors der Grossrisikofälle berechnet wird.

4 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

4.1 Verdiente Prämien für eigene Rechnung

Verdiente Prämien für eigene Rechnung	2021 CHF	2020 CHF	Abweichung CHF
Prämien OKP KVG	13'988'948	15'550'437	-1'561'489
Prämien Taggeld KVG	20'239	24'222	-3'983
Erlösminderungen	-76'449	-65'872	-10'577
Prämienanteile der Rückversicherer	-258'574	-376'847	118'273
Prämienverbilligung und sonstige Beiträge	1'606'451	1'877'606	-271'155
Angerechnete und ausbezahlte Beiträge an Versicherte	-1'622'891	-1'895'510	272'619
Total	13'657'724	15'114'036	-1'456'312

Durch den Versichertenverlust per 1. Januar 2021 verminderten sich die Prämieinnahmen. Die Prämienanteile der Rückversicherer werden aufgrund des Prämienvolumens berechnet, wodurch sich diese ebenfalls verminderten.

4.2 Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung

	2021 CHF	2020 CHF	Abweichung CHF
Leistungen OKP KVG	18'593'432	19'584'465	-991'033
Leistungen Taggeld KVG	0	470	-470
Kostenbeteiligung KVG	-2'210'801	-2'289'313	78'512
Abschr. Kobe / sonstige Leistungen	259'401	308'795	-49'394
Covid-19-Impfungen	147'192	0	147'192
Leistungsanteile der Rückversicherer	-105'722	-320'151	214'429
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen	-660'000	-356'160	-303'840
Total	16'023'502	16'928'106	-904'604

Aufgrund des Versichertenverlustes sanken die Versicherungsleistungen und entsprechend auch die Kostenbeteiligungen und die Leistungsanteile der Rückversicherer. Für die Covid-19-Impfungen mussten wir für unsere Versicherten CHF 147'192 aufwenden.

4.3 Betriebsaufwand für eigene Rechnung

	2021 CHF	2020 CHF	Abweichung CHF
Personalaufwand	909'363	893'538	15'825
Raumaufwand	59'824	66'631	-6'807
Unterhalt, Reparatur	19'665	26'994	-7'329
EDV-Kosten	233'543	306'543	-73'000
Versicherungsprämien	8'696	7'713	983
Verbandsbeiträge	27'483	29'210	-1'727
Verwaltungsaufwand	286'934	290'373	-3'439
Werbeaufwand	37'421	46'046	-8'625
Verwaltungsentschädigungen	-251'165	-267'806	16'642
Abschreibungen	12'882	12'814	68
Total	1'344'647	1'412'057	-67'410

Der Betriebsaufwand für eigene Rechnung umfasst den Aufwand zur Durchführung des Krankenversicherungsgeschäfts nach dem Bundesgesetz über die Krankenversicherung KVG.

4.4 Ergebnis aus Kapitalanlagen

	2021 CHF	2020 CHF	Abweichung CHF
Liegenschaftenertrag	57'209	57'209	0
Liegenschaftenaufwand	-15'237	-18'374	3'137
Wertanpassung Liegenschaft	5'000	0	5'000
Erfolg aus Grundstücken und Bauten	46'972	38'835	8'137
Ertrag aus Wertschriften	66'267	77'661	-11'394
Realisierte Kursgewinne	55'336	3'750	51'586
Nicht realisierte Kursgewinne	343'244	218'503	124'741
Kapitalertrag	464'847	299'914	164'933
Aufwand aus Wertschriften	-29'331	-30'145	814
Realisierte Kursverluste	-109	-54'806	54'697
Nicht realisierte Kursverluste	-40'407	-56'393	15'986
Kapitalaufwand	-69'847	-141'344	71'497
Veränderung Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	-300'000	0	-300'000
Total Erfolg aus Kapitalanlagen	141'972	197'405	-55'434

Die Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen wurden per 31. Dezember 2021 um CHF 300'000 erhöht.

4.5 Übriger betrieblicher Ertrag und Aufwand

Übriger betrieblicher Ertrag	2021 CHF	2020 CHF	Abweichung CHF
Überschussbeteiligung	71'018	159'000	-87'982
Total	71'018	159'000	-87'982

Übriger betrieblicher Aufwand	2021 CHF	2020 CHF	Abweichung CHF
Aufwand aus flüssigen Mitteln	8'769	9'142	-373
Total	8'769	9'142	-373



5 Übrige Angaben

5.1 Verpfändete Aktiven und nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten/Mietverbindlichkeiten

Verpfändete Aktiven

Keine

Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Leasingverbindlichkeiten	2021 CHF	2020 CHF
fällig innert ein bis fünf Jahren	35'400	34'600
fällig nach fünf Jahren	0	0

5.2 Transaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften

Keine

5.3 Eventualforderungen/-verbindlichkeiten

Es sind keine Eventualforderungen oder -verbindlichkeiten vorhanden.

5.4 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung wurde vom Vorstand am 25. Februar 2022 genehmigt. Bis dahin sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten.

5.5 Personalbestand

	31.12.2021 Mitarbeitende	31.12.2021 Stellen in %	31.12.2020 Mitarbeitende	31.12.2020 Stellen in %
Personalbestand	10	630	10	610

5.6 Kosten Revisions- und Beratungsdienstleistungen

	2021	2020
Revisionshonorar	85'000	75'000
Beratungsaufwand	8'000	10'000

Bericht der Revisionsstelle
an die Generalversammlung der
Krankenkasse Birchmeier, Künten

Zürich, 25. Februar 2022

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die auf den Seiten 12 bis 27 dargestellte Jahresrechnung der Krankenkasse Birchmeier bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Eigenkapitalnachweis, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wie empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ferax Treuhand AG



Antonio Marin

Zugelassener
Revisionsexperte

Leitender Revisor



Andras Ecsedi

Zugelassener
Revisionsexperte









Krankenkasse Birchmeier
Hauptstrasse 22, 5444 Künten
Telefon +41 (0)56 485 60 40
info@kkbirchmeier.ch
www.kkbirchmeier.ch